



Hot Heels: So fröhlich kennt man die Tänzer, hier bei einem Auftritt beim Oktoberfest, seit vielen Jahren. Mit einer Vereinsfahrt samt Training feiern die heißen Fersen demnächst ihren 15. Geburtstag.

Archivfoto: Jutta Skotnicki

Hot Heels werden schon 15

Größter Linedance-Verein Brandenburgs feiert Jubiläum

Der größte Linedance-Verein im Land Brandenburg ist in Neuenhagen zu Hause. „Am 1. April haben wir das 100. Mitglied bei uns begrüßt“, freut sich Uwe Hillmann, Vorsitzender des Vereins Hot Heels. Es gibt noch einen zweiten Grund zur Freude: „In diesem Jahr begehen wir unser 15. Jubiläum“, sagt Hillmann weiter. Einige sind von Anfang an dabei, die meisten aber kamen durch die sechs Anfängerkurse hinzu. Denn etwa 30 Prozent der Teilnehmer wurden später Mitglied bei den Hot Heels und trainieren seitdem jeden Dienstagabend.

Über ihre Trainingsstätte Bürgerhaus und das Team sind sie voll des Lobes. „Alles ist ein Ge-

winn für uns. Wir sind froh, dass wir dort trainieren dürfen und die Mitarbeiter des Hauses immer ein offenes Ohr für uns haben“, sagt Christin Zierke, Tanzlehrerin und lizenzierte Übungsleiterin, die die Choreografien mit den Tänzern einstudiert.

„Wir fahren auch zu Countryfesten und Linedance-Veranstaltungen, um neue Ideen und Choreografien aufzunehmen“, berichtet sie. Natürlich gehören Qualifizierungen und Weiterbildungen mit dazu. „Das ist für uns Ausdruck der Qualität des Vereins“, sagt Uwe Hillmann. Und wer glaubt, es wird beim Linedance nur nach Countrymusik getanzt, der irrt gewaltig. Bei den Hot Heels, was üb-

rigens so viel heißt wie heiße Fersen, sind auch Pop und Rock 'n' Roll angesagt. Viele Mitglieder haben im Laufe der Jahre bereits ihr Tanzsportabzeichen abgelegt. „Das Schöne am Linedance ist: der DJ sagt den Tanz an – und schon ist die Tanzfläche voll, weil jeder genau die entsprechenden Schritte weiß“, so der Vereinschef.

Natürlich gehört zu einem Tanzverein auch ein entsprechender Kostümfundus, für den Elvira Wenk verantwortlich zeichnet, die gleichzeitig Schriftführerin des Vereins ist. Den Vorstand komplettieren Lutz Heusig als stellvertretender Vorsitzender, Elvira Handke als Schatzmeisterin und Sportwart Silvia

Knospe. Regelmäßig sind die Hot Heels beim Neuenhager Oktoberfest zu sehen und neuerdings auch bei den Karnevalsveranstaltungen des NKC, mit dem sie kooperieren. Auch zu vielen anderen Gelegenheiten in der Region bereichern die Neuenhager das Programm. „Aber auch das Vereinsleben ist uns wichtig, so unsere jährliche Weihnachtsfeier und das Sommerfest. Etwa alle sechs Wochen veranstalten wir außerdem ein offenes Tanzen, wo alle Geburtstagskinder des Vereins geehrt werden. Zum 15. Geburtstag in diesem Jahr geht es übrigens auf Vereinsfahrt nach Ruhlsdorf. Natürlich wird auch dort trainiert“, sagt Uwe Hillmann.